

Auf bewegende 90 Jahre

RODANGE Luxemburgs Rekord-Olympionike Josy Stoffel hat runden Geburtstag gefeiert

Jenny Zeyen

Eine luxemburgische Sportlegende hat gestern ihren 90. Geburtstag gefeiert.

Josy Stoffel ist aus den Sportgeschichtsbüchern des Großherzogtums nicht mehr wegzudenken. Fünfmal nahm der Differdinger insgesamt an Olympischen Sommerspielen teil, ein Rekord, den bisher kein luxemburgischer Sportler schlagen konnte und sobald auch nicht übertroffen wird. Auch in der Disziplin des Kunstturnens hielt dieser Rekord ganze 46 Jahre stand, ehe der Bulgare Yordan Yovchev im Jahr 2012 seine sechste Teilnahme feierte.

Kein anderer prägte das luxemburgische Kunstturnen jedenfalls so sehr wie der am 27. Juni 1928 geborene Josy Stoffel, der seine erste Lizenz im Alter von viereinhalb Jahren bei der Espérance Differdingen erhielt und nicht weniger als 15 nationale Titel gewann (siehe auch *Tageblatt* von gestern). Ein Verein, der die luxemburgische Turnwelt bis heute prägt und mit Gilbert Falsetti aktuell nicht nur den Präsidenten des nationalen Turnverbandes FLGym stellt, sondern mit Paolo



Foto: Editpress/Didier Sylvestre

Josy Stoffel freute sich über das herzliche Fest

Frising auch ein Exekutivmitglied bei dem europäischen Turnverband UEG aufweisen kann. Beide sind selbst ehemalige Turner, die zu ihrer aktiven Zeit von keinem Geringeren als Josy Stoffel trainiert wurden.

So ließen sie es sich auch nicht nehmen, dem Geburtstagskind gestern in der „Résidence Ronnwiss“ in Rodange persönlich zu gratulieren. „Josy hat das Turnen hier im Land erst so richtig bekannt gemacht und Luxemburg international auch einen Namen gegeben. Er ist ein Vorbild für viele Generationen und steht gleichzeitig auch für die Hochglanzzeit der Espérance Differdingen“, versuchte der Präsident der FLGym gestern zu verdeutlichen. „Als junger Turner Jos als Trainer zu haben, war beeindruckend. Seine Geschichte hat mich motiviert, weiterzumachen und noch weiter zu gehen. Auch wenn das bei mir jetzt nicht auf sportlicher Ebene, sondern als Funktionär der Fall ist. Es spricht für sich, dass der Differdinger Verein auf solch wichtigen Posten noch immer präsent ist und das haben wir sicherlich auch Jos zu verdanken“, schwelgte Frising in Erinnerungen.

Ein weiterer Gast, über dessen

Besuch sich Josy Stoffel freute, war François Muller, Mitbegründer der Europäischen Turnunion im Jahr 1982 und über viele Jahre deren Vizepräsident. Muller feierte vor Kurzem ebenfalls seinen 90. Geburtstag. Beide tauschten sich nach den offiziellen Reden, u.a. von Pierre Mellina, Bürgermeister der Gemeinde Petingen, bei einem wohlverdienten Bier sichtlich entspannt aus.

Und so wunderte es auch kaum, dass man bereits gestern auf den 100. Geburtstag voraussichtete. Und alle waren sich sicher, dass Josy Stoffel auch diesen noch feiern wird, und dann in einem noch größeren Rahmen, wie das Geburtstagskind lachend mit einem Blick auf Sohn Polo und Schwiegertochter Vivianne forderte. Vermisst von allen wurde Josy Stoffels Ehefrau Yvonne, die im Jahr 2014 verstarb, deren Präsenz aber auch gestern noch deutlich zu spüren war.

TOITURES
HERZIG PATRICK s.à.r.l.
 Charpente / Ferblanterie / Couverture

9, rue de la Forêt - L-3643 Kayl
 Tél.: 26 56 09 44 - GSM: 661 56 49 67